

An

- alle Mitglieder
- interessierte Personen und Institutionen



Schaan, 22. Juni 2017

Bericht über das Vereinsjahr 2016

Mitglieder

An der vierten Mitgliederversammlung vom 18. Juni 2015 zählten wir 52 Mitglieder, per 31. Dezember 2016 waren es 74 und heute sind wir 80. Dies ist ein Plus von 28! Neue Mitglieder zu gewinnen wurde also einfacher, was sehr erfreulich ist. Ich führe dies zurück auf unsere gute Arbeit und insbesondere auch die neue Homepage. Unser Ziel ist es, bis Ende 2017 die Hundertergrenze zu überschreiten. Helft uns dabei und gewinnt Mitglieder, danke!

Vorstand

Der Vorstand setzt sich zusammen aus Hansjörg Frick, Präsident; Heinrich Senti, Vice-Präsident; Lorenz Ospelt, Kassier und Nicolaus Ruther. Rolf Nutt war ab der Gründungsversammlung im Vorstand dabei und schied in der zweiten Hälfte 2016 aus. Ich danke ihm auch an dieser Stelle nochmals für seinen Einsatz, im Vorstand haben wir ihn bereits verabschiedet. – Trotz verschiedener Bemühungen ist es uns bisher nicht gelungen, einen oder zwei weitere Personen für den Vorstand zu gewinnen.

Der Vorstand traf sich im Jahre 2016 zu zwölf Sitzungen. Hauptthemen waren Fachstelle, Finanzen & Leistungsvereinbarung, Familien- und Väterhaus, Homepage & e-Ratgeber, Männer-Coaching, Öffentlichkeitsarbeit, Projektarbeit, Rechtsberatung für Männer, Statuten, Zusammenarbeit mit Frauenorganisationen, Verein für Menschenrechte. Zudem erstellten wir ein Tarifblatt für Fachstellenaufgaben.

Erstberatungen

- **Rechtsberatung:** Im Jahre 2016 führten wir 50 Rechtsberatungen durch, ein Plus von 23 gegenüber 2015. Die Rechtsberatung wird von unserem Vorstandsmitglied Dr. Nicolaus Ruther durchgeführt. Dadurch sind Mandatsinteressen ausgeschlossen.
- **Coaching:** 2016 coachten wir mit finanzieller Unterstützung der SCG 14 Männer, ein Minus von elf zu 2015. Dies ist vor allem auf die stark angestiegene Rechtsberatung zurückzuführen. Hansjörg und Nicolaus sind ausgebildete Coaches und beraten Männer in beruflichen wie privaten schwierigen Lebenssituationen. Im Jahre 2016 liess sich auch eine Frau bei uns beraten.

Entwicklung 2009-2016 (Rechtsberatung & Männercoaching):

	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
Rechtsberatung	23	31	25	15	16	20	27	50
Coaching					45	21	25	15
Total	23	31	25	15	61	41	52	65

Die Rechtsberatung stieg wie schon in den Vorjahren weiter an, das Coaching sank wieder. Die Themen befassten sich meistens mit Scheidung/Trennung, Unterhaltskosten, Umgang mit den Kindern. Ein Mann war Opfer von Häuslicher Gewalt.

Familien- und Väterhaus

Im Jahre 2016 erhielten wir zwei Anfragen von Männern für das Familien- und Väterhaus, Eintritt erfolgte keiner.

Gemeinsame Obsorge

Wir initiierten anfangs 2016 nochmals ein Treffen der AG Obsorge. Es kam in Folge jedoch zu keinen weiteren Sitzungen mehr. Wir beachten die Entwicklung daher aus unserer Sicht.

Öffentlichkeitsarbeit

- Unsere **facebook-Seite** zählt aktuell 693 Likes. Durch unsere regelmässigen und thematischen Posts erreichen wir bis zu 1'300 Personen und erhalten so eine hohe Aufmerksamkeit in dem für Erwachsene wichtigen sozialen Netzwerk.
- Die Berichterstattung in den **Tageszeitungen** führten wir im Rahmen unserer Möglichkeiten fort.
- **Newsletter** versandten wir aus sechs verteilt übers Jahr zu den Themen Beratungskodex, Fachstelle, Finanzielles, Homepage, Int. Männertag, Jungs, Meilensteine, Nationaler Zukunftstag, Paar-Beratung, Stellungnahmen, Tag der Mediation, ... Alle Newsletter können unter www.maennerfragen.li nachgelesen werden.

Vernetzung

Die internationalen Kontakte reduzierten wir aus Ressourcengründen. In Liechtenstein pflegten wir diese vorwiegend mit der Stabsstelle für Chancengleichheit, dem Amt für Soziale Dienste, dem Eltern-Kind-Forum, infra und dem Verein für Mediation Liechtenstein.

Die Stabstelle für Chancengleichheit wurde per Ende 2016 aufgelöst, deren Aufgaben wurden einerseits überführt in den Verein für Menschenfragen und andererseits in das Amt für Soziale Dienste. Mit beiden stehen wir in Kontakt.

Fachstelle

In unserer Fachstelle an der Feldkircherstrasse 50 in Schaan führen wir unsere Beratungen, Vorstandssitzungen und weiteren Meetings durch. Die Fachstelle ist bereits recht gut bekannt.



Finanzen

Im Jahre 2016 erhielten wir seitens des Staates einen einmaligen Beitrag in Höhe von CHF 20'000.- plus CHF 4'000.- an unsere Kosten des Männercoachings und der Rechtsberatung. Die Finanzen waren in der Vergangenheit eine grosse Herausforderung und bleiben es auch, zumindest vorerst.

Projekte

Aufgrund unserer knappen finanziellen und der damit verbundenen personellen Ressourcen mussten wir unsere Projektarbeit auch 2016 tief halten. Wir kümmerten uns vorwiegend um:

- **Homepage:** Die komplett neue Homepage ging anfangs 2016 online. Auf dieser bieten wir eine moderne und lösungsorientierte online-Beratung rund um unsere Kernthemen an. Wir erhielten viele gute Rückmeldungen und wollen die Homepage weiter ausbauen.



- **Beratungskodex**
Für unsere Arbeit formulierten wir einen Kodex und publizierten ihn auf der Homepage. Ein privater Leistungsanbieter hat ihn bereits übernommen und für sich adaptiert. Wir hoffen auf weitere Nachahmer, insbesondere im Beratungsbereich.
- **Verein für Menschenrechte:** Hier arbeiteten wir im Gründungskomitee mit und unterstützten so die Installierung dieses für Liechtenstein wichtigen Gremiums. Leider konnten wir unser Ziel einer Volksanwaltschaft nicht erreichen. Wir sind nun gespannt, welches Gewicht die Vereinsform den Menschenrechten gibt.
- **e-Ratgeber:** 2016 arbeiteten wir einen eigenen Ratgeber zum Thema "Trennung & Scheidung" aus und stellten diesen als ersten e-Ratgeber auf unsere Homepage. Zudem reservierten wir die Domäne www.e-ratgeber.li. Weitere e-Ratgeber sind in Planung.
- **Pendent:** Projekte für Vater & Kinder, Männer & Migration, regelmässige Fachartikel, vertiefte Vernetzungs-, Sensibilisierungs- und Öffentlichkeitsarbeit und weiteres.

e-Ratgeber.li

aktuell. umfassend. kostenlos.

Feldkircherstrasse 50
9494 Schaan

Tel +4178 - 797 10 13
info@maennerfragen.li
www.maennerfragen.li

Geleistete Zeit

Im Jahr 2015 leisteten wir mit dem Fokus der Fachstellenaufgaben – ohne Vereinsgeschäfte – rund 270 Arbeitsstunden, im Vorjahr waren es rund 350 gewesen. Die Differenz kommt daher, dass die Homepage weitgehend fertig war und weniger Stellungnahmen auszuarbeiten waren.

Herausforderungen 2017-18

Unsere Fachstelle ist eröffnet, unsere Homepage sowie die e-Beratung online. Männer in Liechtenstein sollen und müssen auch langfristig gesehen Beratung und Unterstützung erfahren, gleichberechtigt wie die Frauen. Doch um dies nachhaltig aufrecht zu erhalten, fehlen uns die finanziellen und damit personellen Ressourcen.

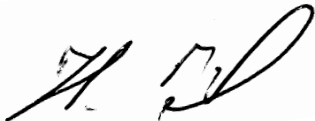
Nachdem die Landtags- und Regierungswahlen abgeschlossen sind, treten wir wieder in Kontakt mit dem Ministerium für Gesellschaft. Und wir hoffen darauf, dass im Rahmen des angekündigten Gestaltens auch wir mit unseren Grundbedürfnissen und Visionen berücksichtigt werden.

Wir werden also unsere Anstrengungen im Jahre 2017 fortsetzen und hoffen auf eine ausreichende Unterstützung. Die Gemeindevorsteher haben uns bereits gesagt, dass sie dies als Aufgabe des Staates ansehen, so wie auch die Unterstützung der Frauenorganisationen. Wir werden sehen, wie verantwortungsbewusst der Staat die Gestaltung vornimmt.

Dankeschön

Ich bedanke mich bei meinen Kollegen im Vorstand für die Zusammenarbeit sowie bei Walter Vogt von der Firma Audacta Treuunternehmen Vaduz für die Rechnungsrevision. Ein herzliches Dankeschön gilt der Stabsstelle für Chancengleichheit sowie dem Amt für Soziale Dienste für deren Unterstützung sowie an alle Mitglieder, welche unseren Verein durch ihren finanziellen Beitrag sowie ein persönliches Engagement unterstützen. All dies – und noch mehr – brauchen wir auch in Zukunft.

Hansjörg Frick Präsident



Verein für Männerfragen – Fachstelle MANN
Gewinner Chancengleichheitspreis 2015
der Regierung des Fürstentums Liechtenstein